

Neue Arzneimittel

Wissenschaftliche Beratung Prof. Dr. Dr. Ernst Mutschler · Frankfurt/Main Redaktion Dr. Bettina Hellwig (verantwortlich)

ISSN 0724 - 567X · Deutscher Apotheker Verlag Stuttgart

50. Jahrgang · April 2003

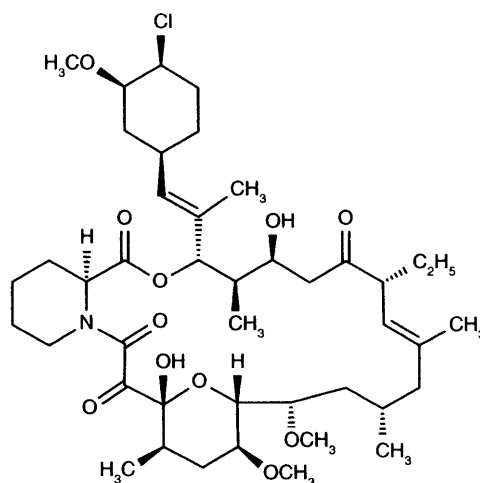
4

38

Immunsuppressivum zur topischen Anwendung bei Neurodermitis ←

Pimecrolimus

Pimecrolimus (Elidel®) ist nach Tacrolimus (Protopic®) der zweite Immunmodulator zur topischen Therapie der atopischen Dermatitis (Neurodermitis). Elidel® ist angezeigt bei Patienten ab zwei Jahren mit leichtem bis mittelschwerem atopischen Ekzem zur Kurzzeitbehandlung von Anzeichen und Symptomen sowie zur intermittierenden Langzeitbehandlung, um das Auftreten von akuten Ekzemschüben zu verhindern. In allen Studien konnte die Behandlung mit Elidel® die Zahl der Krankheitsschübe signifikant reduzieren; der Juckreiz wurde durch Elidel® innerhalb einer Woche deutlich gemildert. Durch die Behandlung mit Elidel® wurde außerdem den Gebrauch von topischen Glucocorticoiden reduziert. Im Gegensatz zu Glucocorticoiden verursacht Pimecrolimus keine Hautatrophie. Als häufigste Nebenwirkungen wurde ein vorübergehendes Wärmegefühl und in seltenen Fällen leichtes Brennen an der Applikationsstelle berichtet.

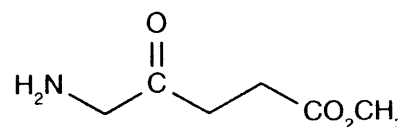


42

Antineoplastikum zur photodynamischen Therapie von aktinischen Keratosen ←

Methyl 5-amino-4-oxopentanoat

Methyl 5-amino-4-oxopentanoat (Metvix® 160 mg/g Creme) wird zur photodynamischen Therapie von aktinischen Keratosen und Basalzellkarzinomen eingesetzt. Dabei wird der Wirkstoff auf die betroffenen Stellen appliziert und anschließend durch gezielte Bestrahlung aktiviert. Die Behandlung umfasst zwei Sitzungen im Abstand von einer Woche. In klinischen Studien zeigten zwischen 60% und 80% der Patienten lokale Phototoxizitätsreaktionen im Zusammenhang mit der Behandlung. Die meisten dieser Reaktionen waren leicht oder mäßig, und die Symptome waren meistens vorübergehend.



4f I
25. 15
-142.1401-
ZB MED